

# KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

**Pfarrgemeinden Waiblingen · Korb · Neustadt - Hohenacker**

Nr. 19 / 2020

03. Mai – 10. Mai 2020

30 Cent

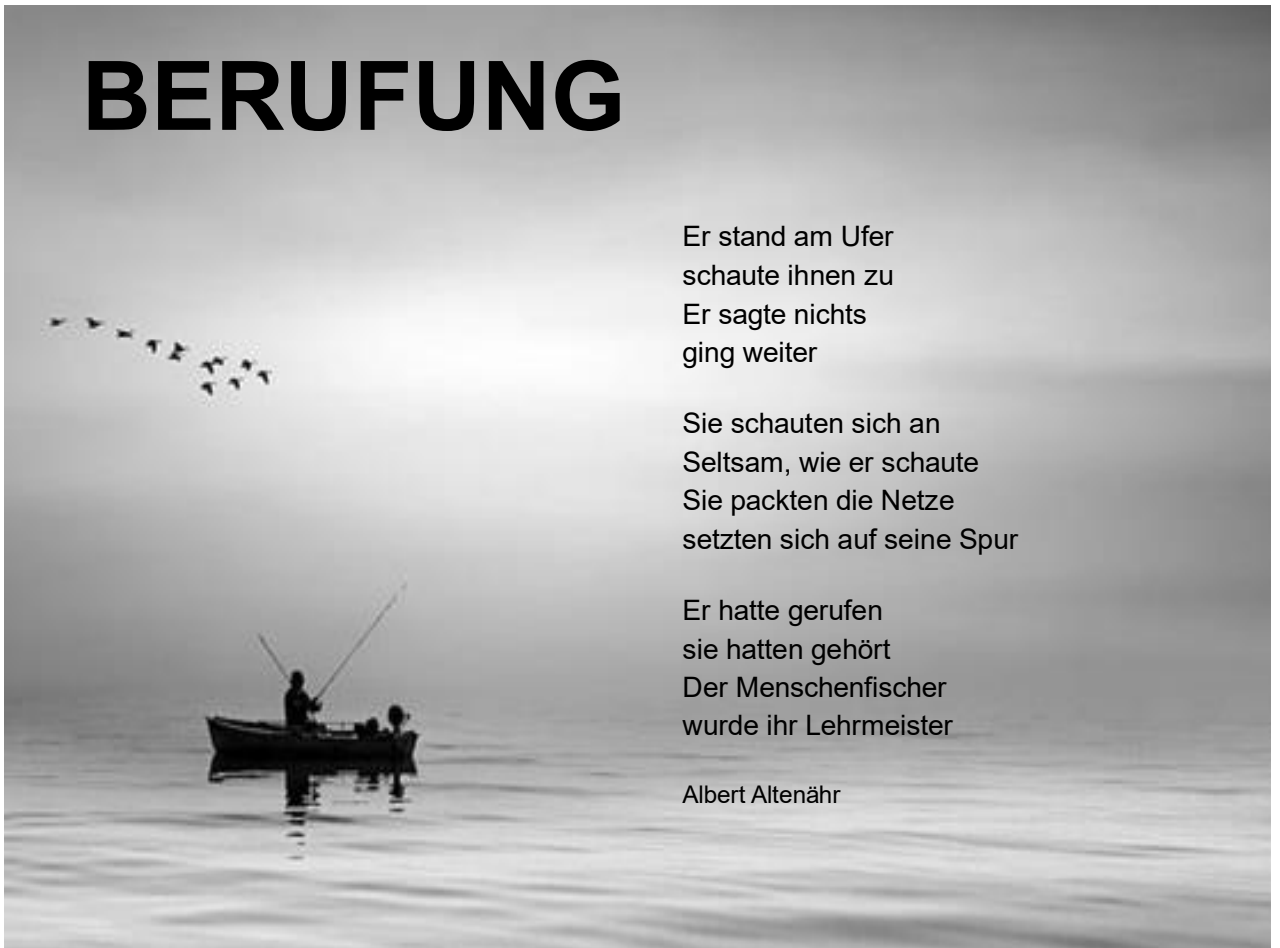
## BERUFUNG

Er stand am Ufer  
schaute ihnen zu  
Er sagte nichts  
ging weiter

Sie schauten sich an  
Seltsam, wie er schaute  
Sie packten die Netze  
setzten sich auf seine Spur

Er hatte gerufen  
sie hatten gehört  
Der Menschenfischer  
wurde ihr Lehrmeister

Albert Altenähr



## Wegen der Corona-Krise müssen alle Gottesdienste bis einschließlich Sonntag, 03. Mai entfallen.

### Unsere Kirchen bleiben weiterhin geöffnet zum Verweilen, stillen Gebet und zum Anzünden einer Kerze.

Die Heilig Geist-Kirche in Hegnach ist an folgenden Tagen für Ihr stilles Gebet geöffnet:

**Sonntag, 03. Mai von 9.00 bis 12.00 Uhr**

Die Nachrichten überschlagen sich. Wir bitten Sie um Verständnis, dass unsere Mitteilungen aus drucktechnischen Gründen nicht so aktuell sein können. Sie werden aber weiterhin wöchentlich erscheinen.

Auf der letzten Seite der Kirchlichen Mitteilungen finden Sie bei der Kirchengemeinde St. Maria Neustadt-Hohenacker für jeden Tag die liturgischen Lesungen angegeben, eine Anregung zur Schriftlesung zu Hause in Ihrer Bibel.

### Aus unseren Pfarrbüchern

#### Zu Gott heimgegangen:

- Alfred Nitsche (87 Jahre)

HERR, SCHENKE IHM BEI DIR DEN EWIGEN FRIEDEN!



Katholische Kirchengemeinde  
St. Antonius Waiblingen

Fuggerstraße 31  
71332 Waiblingen  
Telefon (07151) 95 95 90  
Telefax (07151) 95 95 95 0  
stantonius.waiblingen@drs.de  
www.antoniusgemeinde.de

Mo, Di, Do und Fr. 8.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch 8.00 – 12.00 Uhr

### Kath. Pfarramt St. Johannes der Täufer

Eugen-Bolz-Straße 6, 71404 Korb  
Telefon: 939900; Fax: 9399022  
E-Mail: stjohannes.korb@drs.de  
Internet: stjohannes-korb.de

**Öffnungszeiten:** Montag u Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag: 14.00 - 17.00 Uhr

### Katholische Sozialstation ☎ 56 33 47

**Kranken- u. Altenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung**  
Jesustraße 21 im Haus Miriam, Waiblingen. Sprechzeiten: Freitag 10.00 – 11.00 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung. Mail: [pdl@sozialstation-waiblingen.de](mailto:pdl@sozialstation-waiblingen.de)

- Weiterhin verweisen wir auf folgende Live-Streams von Gottesdiensten:
  - In unserer Diözese können verschiedene Sonntagsgottesdienste mitgefeiert werden: [drs.de/dateisammlung/livestreams-aus-den-kirchengemeinden.html](https://drs.de/dateisammlung/livestreams-aus-den-kirchengemeinden.html)

- In Taizé gibt es jeden Abend um 20:30 das Abendgebet live: [www.taize.fr/de](http://www.taize.fr/de).
- Ein internationales Angebot an live-Gottesdiensten gibt es auf [www.ewtn.de](http://www.ewtn.de) oder auf [www.k-tv.org](http://www.k-tv.org)
- Viele unserer Älteren, die mit unfreiwilliger „Isolation“ vertraut sind, berichten, dass die Sendungen und Gottesdienste auf Radio Horeb für sie sehr tröstlich sind: [www.horeb.org/livestream](http://www.horeb.org/livestream)
- Die Mediatheken von ARD und ZDF stellen ihre Fernseh-gottesdienste auch außerhalb der Sendezeiten zur Verfügung. Sie sind erreichbar unter [gottesdienste.ard.de](http://gottesdienste.ard.de) und [www.zdf.fernseh-gottesdienst.de](http://www.zdf.fernseh-gottesdienst.de).

## Hinweise

### Bücherei

„Aufschrei“ ein Buch von Norbert Blüm, - wider die erbarungslose Geldgesellschaft – haben wir in unserer Bücherei. Er nimmt Bezug auf die Geldgier vieler Menschen, die Herz und Verstand zersetzt. Die Armut nimmt zu und treibt die Menschen weltweit in die Heimatlosigkeit. Das 2018 im Herder Verlag erschienene Buch - oder ein anderes Buch - **bringen wir Ihnen gerne**, unter Einhaltung der derzeitigen Sicherheitsmaßnahmen, vorbei.

Viel Spaß beim Lesen, wünscht Ihnen das Büchereiteam von St. Antonius.

Zum **persönlichen Gespräch**, besonders jetzt in Zeiten der Krise, ist Diakon Eugen Haag erreichbar von Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr im Pfarrbüro unter Telefon: 95 95 9-21.

### ▪ Musikalischer Sonntagsgruß

Unser Dekanatskirchenmusiker Benedikt Nuding erfreut uns jede Woche mit einem Orgelstück aufgenommen an der Vleugels-Orgel in St. Antonius, welches Sie auf unserer Homepage [www.antoniusgemeinde.de](http://www.antoniusgemeinde.de) aufrufen und sich anhören können.

- Der 4. Ostersonntag, 03. Mai ist der **Sonntag der Berufung**. Die Kollekte an diesem Sonntag ist für die Ausbildung geistlicher Berufe bestimmt. Ihre Spende können Sie in die bezeichneten Opferstöcke in unseren Kirchen legen oder an die Kath. Kirchenpflege Waiblingen überweisen mit dem Kennwort „Geistliche Berufe“, IBAN: DE16 6025 0010 0000 2032 78. Herzlich vergelt's Gott für die Ihre Unterstützung dieses wichtigen Anliegens.

### ▪ Guter Kontakt trotz Kitaschließung

Trotz der Schließung unserer Kindertageseinrichtungen halten unsere 8 Kindergärten der Seelsorgeeinheit Waiblingen Kontakt zu ihren Eltern und Kindern, beispielsweise durch ein eingeführtes Kontakttelefon zweimal die Woche, bei dem die Familien Fragen stellen können oder die Kinder einfach mal einen Gruß an ihre Erzieherinnen loswerden können.

Da dieses Jahr auch kein gemeinsames Osterfest stattfinden konnte haben sich die Erzieherinnen für die Kinder etwas einfallen lassen. Osterkörbchen wurden verteilt oder vor dem Kindergarten zur Abholung bereit-

gestellt. Ebenfalls wurden Elternbriefe mit einem Ostergruß und Bastelideen für die Kinder verteilt.

Es wird auch weiterhin guter Kontakt zu den Familien gehalten, indem Elternbriefe mit verschiedenen Ideen für die Familien verschickt werden. Unsere ErzieherInnen haben sehr viele unterschiedliche Vorschläge und schmücken die Elternbriefe mit Liedern, Gedichten, Geschichten oder Bastelideen für die Kinder. Somit versucht man gemeinsam diese schwierige Zeit durchzustehen und füreinander da zu sein.

- Gerade jetzt in Zeiten der Krise empfehlen wir die Wochenzeitschrift **Christ in der Gegenwart**, die mit hilfreichen Artikeln auf die gegenwärtige Situation eingeht. Sie liegt am Schriftenstand von St. Antonius zum Kauf bereit. Einfacher ist es, sie zu abonnieren. Das gilt auch für das **Katholische Sonntagsblatt**. Es öffnet den Blick auf unsere Diözese Rottenburg-Stuttgart und auf die Weltkirche.

- **Zuhause mit Kind: Mit Geschichten verfliegt die Zeit schneller**

Geschichten waren schon immer eine tolle Möglichkeit, um dem Alltag zu entfliehen, Sorgen zu vergessen oder einfach nur zu entspannen. Da wir gerade alle nicht unser „normales“ Leben leben können, haben wir viel mehr Zeit für uns. Warum diese Zeit also nicht mit einer spannenden Geschichte nutzen?

Daher haben wir uns ein Buch, einen Stuhl und ein Mikrofon geschnappt und direkt losgelegt. Jede Woche erscheinen hier neue Geschichten zum Anhören und Mitlesen.

Alle Geschichten sind von der Autorin Anna Kiepsel geschrieben, mehr Informationen und Geschichten finden Sie auf [www.kinderweltdeluxe.de](http://www.kinderweltdeluxe.de).

- Auch weiterhin erinnern wir daran, dass Menschen, die in diesen Wochen **Unterstützung** brauchen, sich bitte bei „Waiblingen liefert“, Tel. 07151 56818-6 (Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.30 Uhr) oder im Pfarrbüro melden können.

### **Gottesdienste**

- Den Abendmahlsgottesdienst am Gründonnerstag und die Feier der Osternacht haben wir übertragen aus der Kirche St. Maria in Neustadt, damit Sie zu Hause mitfeiern konnten.

Auch der **Gottesdienst an diesem 4. Ostersonntag**, 03. Mai werden wir übertragen um 9.45 Uhr aus St. Maria Neustadt. Es ist der Tag der geistlichen Berufe.

Übertragen wird der Gottesdienst live auf unserer Homepage [www.antoniusgemeinde.de](http://www.antoniusgemeinde.de), alternativ kann der Stream direkt bei YouTube unter dem Link [www.youtube.com/user/sanktmaria/live](https://www.youtube.com/user/sanktmaria/live) aufgerufen werden.

Bitte beachten Sie, dass ein persönlicher Besuch dieser Gottesdienste leider nicht möglich ist. Aufgrund behördlicher Vorgaben in Zusammenhang mit der Corona-Krise bleibt unsere Kirche während der Live-Übertragungen geschlossen.

- Im Monat Mai möchten wir gerne Maria die Ehre geben, leider sind **Maiandachten** in der augenblicklichen Coronakrise nicht möglich. Freilich sind die Kirchen offen und Sie können vor den Marienbildern in unseren Kirchen zum stillen Gebet verweilen. Maria, Schwester im Glauben!

- Unsere Diözese macht weiterhin für jeden Sonntag einen Vorschlag, wie Sie zu Hause miteinander beten und einen „**Hausgottesdienst**“ feiern können. Mit dieser Gottesdienstvorlage will die Diözese eine Hilfe anbieten, sich am Sonntag zu Hause mit Christinnen und Christen auf der ganzen Welt betend und feierend zu verbinden. Die Glocken unserer St. Antoniuskirche werden Sie zur gewohnten Zeit daran erinnern und einladen. Der Gottesdienst kann alleine oder mit der Familie gebetet werden. **Bitte laden Sie niemanden dazu ein, der nicht in Ihrer Wohnung zuhause ist.** Es gibt verschiedene Vorschläge, für die Feier in häuslicher Gemeinschaft, für einen Hausgottesdienst mit Kindern und ein Hausgebet für Alleinlebende. Die Vorschläge für die Hausgottesdienste sind über folgenden Link abrufbar:

<https://www.drs.de/dateisammlung/zuhause-gottesdienst-feiern.html>

Am Schriftenstand liegen kopierte Gebetsvorlagen zum Mitnehmen aus.

- **AKTION HOFFNUNGSLICHT – eine Kerze gegen Angst und Unsicherheit**

Alle sind eingeladen auch nach wie vor jeden Abend um 19.00 Uhr eine brennende Kerze ins Fenster zu stellen und das Vater unser zu beten.

- Weiterhin erinnert die **Glocken** gemeinsam mit denen der Michaelskirche jeden Tag um 19.30 Uhr ans Gebet in der augenblicklichen Krisensituation. Tragen wir unsere Sorge zum Himmel. Auch zu den üblichen Gottesdienstzeiten am Sonntag werden die Glocken erklingen.

### **Suchen und Finden**

- Eine Familie sucht eine **3-4-Zimmer-Wohnung** in Waiblingen und Umgebung. Wer kann helfen?

### **Kurz berichtet**

- Jahr für Jahr haben Mitglieder der KAB (Katholische Arbeitnehmer-Bewegung) und ihre Bekannten am Palmsonntag bei allen Gottesdiensten **Osterkerzen** verkauft zugunsten von Missionsprojekten in Uganda. Wie soll das dieses Jahr werden, wenn keine Gottesdienste gefeiert werden? Und das Ergebnis?

Nach dem Palmsonntag war nichts mehr übrig von den 250 bestellten Kerzen. Persönliche Ansprache und der Selbstbedienungsverkauf in den offenen Kirchen haben es möglich gemacht.

Ein herzliches vergelt's Gott allen, die beteiligt waren.

Bei der Osternacht in unseren Kirchen konnten sie nicht brennen, dafür haben sie Ostern in den Stuben aufleuchten lassen. So ist der Name der Aktion „Licht der Hoffnung“ doch wahr geworden.

- Seit 50 Jahren sammeln die **Steyler Missionare** Briefmarken, um damit Missionsprojekte zu unterstützen. Im Jahre 2019 kamen insgesamt 34.160 EUR zusammen. Das ist ein Traumergebnis – schreiben die Steyler Missionare. Sie bedanken sich bei all denen, die durch ihr Sammeln der Briefmarken daran Anteil haben. Unterstützt wurden folgende Projekte:

**4.000 EUR** sandten wir nach Myanmar, um die Lebensverhältnisse vor Ort zu verbessern: sauberes Trinkwasser und ein Bildungsangebot für Jugendliche.

**6.000 EUR** für die Ausbildung orthopädischer Fachkräfte in Ghana, damit dort Menschen mit Behinderung die Chance auf ein unabhängiges Leben erhalten.

**5.000 EUR** gingen nach Indonesien, zu Radio „Lumen“, damit Menschen auch in entlegenen Orten Zugang zu Information und (Weiter-)Bildung haben.

**5.000 EUR** für Sozialprojekte gegen Armut und Kriminalität in Ungarn, damit Roma-Kinder lernen, wie wichtig Schulbildung ist und wie sie ihre Kultur und Tradition bewahren können und so oft zum ersten Mal Gemeinschaft erleben.

**6.000 EUR** für vier Ordensschwestern aus China, um das Kunsthandwerk Kerzen-Gießen und Ornament-Gestaltung zu erlernen und für die Einrichtung einer kleinen Werkstatt als Beitrag zum Lebensunterhalt der arm lebenden Gemeinschaft.

**5.000 EUR** haben wir nach Salto de Aguas in Mexiko überwiesen, wo die Zahl der gestrandeten Migranten auf ihrem Weg in die USA ständig wächst: für den Ausbau der zu kleinen Casa Betania und für die Überdachung des Innenhofes.

**3.160 EUR** Ausgaben für verschiedene kleinere Hilfen.

Für das laufende Jahr 2020 wurden unter anderem Projekte in Paraguay, Lettland, Botswana und Mosambik übernommen.

Briefmarken, die Sie im Pfarrbüro abgeben, leiten wir gerne an die Steyler Mission weiter.

## Treffs und Kreise

- Es waren zahlreiche Begegnungen von Gruppen und Kreisen geplant. Leider müssen sie alle **abgesagt** werden.

## Dekanat und Diözese

- Das ZDF überträgt einen **Gottesdienst** am nächsten Sonntag, 10. Mai um 9.30 Uhr aus St. Johann Nepomuk in Wien (Diözese Wien, Österreich) zum Thema „Lebendige Steine“.

Aus 'lebendigen Steinen', aus Menschen, die da sind, wird Kirche, wird Pfarre gebaut - jede und jeder kann Segen für andere sein.

Besonders im Gedenken an 75 Jahre Ende des 2. Weltkriegs im Mai 2020 engagiert sich das Pfarrteam für Menschen, die heute aus Kriegsgebieten auf der Flucht sind: "mit Hirn, Hand und Herz muss agiert werden" so das Motto.

Aus verschiedenen Aufgabenbereichen und Themen des Pfarrlebens wird das "ich bin ein lebendiger Stein, weil...", ich engagiere mich, weil..." in der Predigt thematisiert und auch symbolisch sichtbar gemacht: Kindergruppe, Einkehrwochenende, Pfarrnetzwerk Asyl.

### Sorgentelefon der Caritas

Sie brauchen Hilfe? - Sie haben Fragen? - Sie fühlen sich alleine? - Sie möchten mit jemandem sprechen? Wir sind während der Corona-Krise für Sie da!



Montag bis – Freitag  
09.00 bis 11.00 Uhr

Montag bis Donnerstag  
14.00 bis 16.00 Uhr

Telefon: 07151 1724-35  
(Rems-Murr-Kreis)

Sie haben speziell Fragen zur Erziehung Ihrer Kinder oder Probleme in der Familie/mit Ihrem Partner?

Telefon: 07151 1724-28 (Rems-Murr-Kreis)

### Katholische Erwachsenenbildung (keb)

Auf unserer Homepage unter [www.keb-rem-murr.de](http://www.keb-rem-murr.de), haben wir in einer neuen Rubrik für die unterschiedlichsten Lebenslagen und Geschmäcker Ideen zusammengestellt. Sie reichen von geistlichen Impulsen über Basteltipps bis hin zu einer Liste von kulturellen Online Angeboten. Auch für Ihre Ideen und Tipps ist hier noch Platz, wir freuen uns, wenn Sie uns Ihre Beiträge an [keb.rems-murr@drs.de](mailto:keb.rems-murr@drs.de) schicken.

Einige unserer Referenten und Referentinnen haben uns dabei unterstützt, sie finden bei ihren Beiträgen gelegentlich ein Kurzportrait, so dass Sie die Angebote dieser Fachleute wiederfinden, wenn wir wieder Präsenzveranstaltungen anbieten können.

### Digitale Angebote

Online-Angebote, z.B. im Bereich Kunstgeschichte, sind derzeit in der Produktion. Bitte werfen Sie einfach gelegentlich einen Blick auf unsere Seite und lassen Sie sich inspirieren. Sollten Sie selber einen Kurs, egal welcher Fachrichtung, digital anbieten können, scheuen Sie sich bitte nicht, Kontakt mit uns aufzunehmen.

### 24-Stunden-Gebetsaktion für geistliche Berufungen Jeder kann mitmachen am 2. und 3. Mai

Im vergangenen Jahr fand erstmals die 24-Stunden-Gebetsaktion „Werft die Netze aus“ statt. Aufgrund der großen Beteiligung in den Gemeinden und vieler positiver Rückmeldungen wird die Aktion 2020 am Weltgebetstag für geistliche Berufungen am 2. und 3. Mai erneut durchgeführt. Die Initiative wird vom Zentrum für Berufungspastoral der Deutschen Bischofskonferenz verantwortet. Das Gebet steht in diesem Jahr unter einem besonderen Vorzeichen. Der Leiter des Zentrums für Berufungspastoral, Pfarrer Michael Maas, erklärt: „Wir können das Gebet nicht gemeinsam in der Kirche abhalten. Es wird – anders als 2019 – kaum möglich sein, an einem Ort 24 Stunden hindurch zu beten mit Ausnahme von Klöstern. Aber das Gebet wird stattfinden. An vielen Orten, in vielen Wohnungen, werden Einzelne das Gebet für eine

bestimmte Zeit tragen. Und auf viele Gläubige verteilt wird es uns gelingen, das Gebet über 24 Stunden hindurch fortzusetzen.“

Mitmachen kann man durch einen Eintrag auf der Internetseite [www.wdna.de](http://www.wdna.de). Auf der interaktiven Karte wird angezeigt, wo in diesem Anliegen überall gebetet wird. Auf der Internetseite gibt es zusätzlich Anregungen für das Gebet. Außerdem kann man sich dort über Livestream an Gebeten um geistliche Berufungen beteiligen.

Das Internetprojekt „Werft die Netze aus“ war von Anfang an so angelegt, dass man sowohl gemeinschaftlich in einer Kirche wie auch zu Hause in der Familie oder allein beten kann. „Gerade jetzt ist das Gebet um geistliche Berufungen wichtig, denn es wird sichtbar, was uns die Seelsorge bedeutet, wie wir als Christen von der Spendung der Sakramente leben, was die Verkündigung des Evangeliums gerade in schwierigen Zeiten bedeuten kann“, so Pfarrer Maas.

#### ▪ Marienmonat Mai im Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe

Weil all das nicht möglich ist, was Menschen im Mai auf der Liebfrauenhöhe suchen und schätzen – feierlicher Maibeginn und Maischluss mit Lichterprozession, Maiandachten mit Marienliedern, Maikaffee und Masingen – bieten die Marienschwestern eine neue Initiative an: „Eine Rose für Maria“. Das dahinter stehende Anliegen ist es, dem Vertrauen und der Liebe zur Gottesmutter einen der gegenwärtigen Situation angepassten Ausdruck zu ermöglichen und vielen Menschen das stellvertretende Gebet zuzusichern.

In der Erklärung zur Initiative heißt es: Frauen freuen sich über Blumen. Maria ist eine Frau und sie ist Mutter – unsere und meine Mutter. Es kommt der Mai – ihr Monat. Die beste Gelegenheit, um ihr eine Rose zu schenken (oder Blumen) und ihr damit zu sagen: Gut, dass es Dich gibt. Dass es Dich für mich gibt und dass ich mit allem zu Dir kommen kann: Mit meinen Anliegen, mit meinem Dank, mit meiner Geschichte und mit den Menschen, die zu mir gehören. Für all das und vor allem als Zeichen für mich selbst, kann diese Rose stehen. Unsere Rosen – wir selbst also – schmücken in diesem Jahr ihr Bild.

Wer Maria eine Rose schenken möchten – für sich selbst oder für liebe Menschen, kann sich per Telefon (07457/72-300), per Post („Rose für Maria“, Liebfrauenhöhe 5, 72108 Rottenburg), per E-Mail ([eine-rose-fuer-maria@liebfrauenhoehe.de](mailto:eine-rose-fuer-maria@liebfrauenhoehe.de)) oder über die Internetseite der Liebfrauenhöhe ([www.liebfrauenhoehe.de](http://www.liebfrauenhoehe.de)) melden und Namen und Anliegen durchgeben. Die Marienschwestern bringen die Rose zum Marienbild in der Krönungskirche und beten für alle, die sich melden. Die Namen und Anliegen werden zudem wieder in die Herzdose gelegt, die bei der täglichen Eucharistiefeier auf dem Altar steht – ganz nah bei Jesus.

Wer eine kleine Spende tätigen möchte, kann nachfolgende Bankverbindung nutzen: Liebfrauenhöhe, Raiba

Oberes Gäu, IBAN: DE24 6006 9876 0076 7580 10, Verwendungszweck: Rose für Maria.

Mehr Informationen unter [www.liebfrauenhoehe.de](http://www.liebfrauenhoehe.de).

### Entdeckt

## Zuversicht

Es gibt Zeiten in deinem Leben,  
da meinst du, nichts mehr tun zu können.  
„Es läuft, wie es läuft“, sagst du.  
Du siehst keine Möglichkeit mehr,  
etwas zum Positiven hin zu verändern.  
Du vergräbst dich in Gedanken nach hinten  
und sagst: „Hätte ich doch ...“  
Du bist dabei, an dir selber zu zweifeln  
und glaubst an keine Hilfe mehr.  
Wie festgenagelt fühlst du dich.

Damals war auch einer festgenagelt  
und man sagte über ihn:

„Jetzt kann er sich selbst  
Und niemandem mehr helfen!“  
Und dann kam unerwartet  
der helle Ostermorgen  
mit der aufrichtenden Kraft,  
die mit ihm allen bis zum heutigen Tag  
unter die Arme greift – auch dir!

Alois Sattlecker

### Sorgen kann man teilen.



#### TelefonSeelsorge

0800/111 0111

0800/111 0222

[www.telefonseelsorge.de](http://www.telefonseelsorge.de)

Die Deutsche Telekom ist Partner der TelefonSeelsorge.



# Neustadt-Hohenacker - Gottesdienstordnung

Katholisches Pfarramt St. Maria Adlerstr. 1 71336 Waiblingen-Neustadt

Tel.: 92 02 00 · Fax: 92 02 01 · Internet: <http://www.stmaria.de> und E-Mail: [stmaria.neustadt-hohenacker@drs.de](mailto:stmaria.neustadt-hohenacker@drs.de)  
Pfarrer Franz Klappenecker, 71332 Waiblingen, Fuggerstr. 31, Tel. 07151/959590, E-Mail: [stantonius.waiblingen@drs.de](mailto:stantonius.waiblingen@drs.de)

GOTTESDIENSTORDNUNG ST. MARIA NEUSTADT-HOHENACKER

03. Mai 2020 bis 10. Mai 2020

*Ich gehe meinen Weg vor Gott  
Im Lande der Lebenden.  
(nach Ps 116,9)*

## **Gottesdienst / Persönliches Gebet**

**Übertragungen von Gottesdiensten bei:**  
ARD und ZDF; Radio Horeb, K-TV, EW.T.N

**Wer sich regelmäßig mit der Heiligen Schrift auseinandersetzt, gewinnt einen persönlichen Zugang zum Wort Gottes. Dazu helfen feste Zeiten der Ruhe und Stille für das persönliche Bibelstudium zu Hause.**

- Freitag, 01.05.20 Lesung: Apg 9,1-20  
Evangelium nach Johannes 6,52-59
- Samstag, 02.05.20 Lesung: Apg 9,31-42  
Evangelium nach Johannes 6,60-69
- Sonntag, 03.05.20 4. Sonntag der Osterzeit**  
Lesung 1: Apostelgeschichte 2,14a.36-41  
Lesung 2: 1. Brief Petrus 2,20b-25  
Evangelium nach Johannes 10,1-10  
Der gute Hirt als Gegenbild zu Dieben und Räubern
- Montag, 04.05.20 Lesung: Apg 11,1-18  
Evangelium nach Johannes 10,11-18
- Dienstag, 05.05.20 Lesung: Apg 11,19-26  
Evangelium nach Johannes 10,22-30
- Mittwoch, 06.05.20 Lesung: Apg 12,24-13,5  
Evangelium nach Johannes 12,44-50
- Donnerstag, 07.05.20 Lesung: Apg 13,13-25  
Evangelium nach Johannes 13,16-20
- Freitag, 08.05.20 Lesung: Apg 13,26-33  
Evangelium nach Johannes 14,1-6
- Samstag, 09.05.20 Lesung: Apg 13,44-52  
Evangelium nach Johannes 14,7-14
- Sonntag, 10.05.20 5. Sonntag der Osterzeit  
Lesung 1: Apg 6,1-7  
Lesung 2: 1 Brief Petrus 2,4-9  
Evangelium nach Johannes 14,1-12  
Das Gespräch über den Weg zum Vater

**Selbstverständlich steht Ihnen unsere Kirche tagsüber für ein persönliches Gebet zur Verfügung.**

**Außerdem besteht für Schwerkranke die Möglichkeit zur Krankenkommunion durch Pfarrer Idler.**

## **Bitte beachten Sie ...**

Die Sprechstunde von Pfarrer Gerhard Idler entfällt bis auf weiteres. Sie können ihn aber gerne telefonisch unter 07151/939 900 oder unter [Gerhard.Idler@drs.de](mailto:Gerhard.Idler@drs.de) kontaktieren.

Katholische Telefonseelsorge „Ruf und Tat“: Unter der Rufnummer 0800 111 0 222 erreichen Sie uns kostenfrei

und rund um die Uhr.

## **Musikalischer Sonntagsgruß**

Unser Dekanatskirchenmusiker Benedikt Nuding erfreut uns jede Woche mit einem Orgelstück aufgenommen an der Vleugels-Orgel in St. Antonius, welches Sie auf der Homepage [www.antoniusgemeinde.de](http://www.antoniusgemeinde.de) aufrufen und sich anhören können.

## **Besinnungsweg Oeffingen (seit 2001)**

Menschen auf dem Weg – Ein themenbezogener Skulpturenweg Länge 4,2 km Haupteinstieg: Geschwister-Scholl-Str. 20, 70736 Fellbach-Oeffingen (Parkplatz Feuerwehrgerätehaus oder Friedhof)

Hinter dem Begriff "Besinnungsweg" verbirgt sich ein außergewöhnliches Projekt. Auf einem Weg am nördlichen Rand von Fellbach werden Natur, Kunst, Religion und Philosophie an ausgewählten Orten zusammengeführt.

Grundgedanke des Projekts ist, einen Weg anzulegen, der durch die Gestaltung einzelner Besinnungsorte zum Verweilen einlädt und zur Auseinandersetzung mit religiösen und weltanschaulichen Fragen anregt. Angestrebt ist die Schaffung eines Erfahrungsraums jenseits der alltäglichen Hektik und Zeitnot, und doch gleichsam mitten im Leben, im unmittelbaren Lebensumfeld.

Näheres unter: [www.besinnungsweg-fellbach.de](http://www.besinnungsweg-fellbach.de)

## **Besinnungsweg Bittenfeld (seit 2006)**

Ein kulturhistorischer und spiritueller Rundweg durch die Landschaft zwischen Bittenfeld und Siegelhausen Länge 8,2 km, Start: Ulrichskirche, Schillerstr. 110, 71336 Waiblingen-Bittenfeld

Mit seinen zwölf Themenstationen verbindet dieser Weg auf besondere Art Bittenfelder Ortsgeschichte und Kirchengeschichte. Die beiden Kirchen – die alte und die neue – stehen in Beziehung als Beginn und Ziel des Weges. Historische Gebäude und Plätze, wie die Ulrichskirche und der Alte Friedhof, werden ganz neu ins Blickfeld gerückt. Es werden »alte Wege« begangen, nicht zuletzt der Weg nach Siegelhausen, der in früherer Zeit, in der es in Bittenfeld noch keine Kirche gab, viele Gläubige, auch aus Schwaikheim, nach Siegelhausen zur »Urkirche« führte.

Näheres unter: [www.bittenfeld.info/besinnungsweg](http://www.bittenfeld.info/besinnungsweg)

**Ausgedruckte Wegbeschreibungen finden Sie am Schriftenstand in St. Maria.**



**Menschen einer Stadt helfen sich**

**Die katholische Kirche St. Maria ist dabei!**

Sie können sich gerne im Pfarrbüro unter 07151/920200 melden. Bitte scheuen Sie sich nicht anzurufen